

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:07 Uhr

Sitzung-Nr: 01/vr/019/2009
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 14.05.2009 im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde, Messplatz 1, 76855 Annweiler am Trifels stattgefundene 19. Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 07.05.2009 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 06.05.2009 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 33

Zahl der ehrenamtlichen Beigeordneten: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Bürgermeister

Ludwig Lehnberger	
-------------------	--

Ratsmitglieder

Ernst Braun	
Manfred Junker	
Thomas Kiefer	
Klaus Kirsch	
Wilhelm Mandery	
Andreas Nageldinger	
Ulrike Schüler	
Gisela Monika Zimmerle	
Friedrich Flickinger	
Gerhard Lauer	
Moritz Schwering	
Ernst Spieß	
Thomas Wollenweber	
Hans Rainer Jung	
Reiner Niederberger	
Florian Conrad	
Manfred Hammer	
Werner Schuck	
Dr. Hanns-Christian Conrad	
Werner Schreiner	
Jakob Kopp	
Dieter Schwarzmann	
Ilse Steinel	

Ferner sind anwesend

Ingenieurbüro Zerbe	Herr Schwarzmüller, bis einschließlich TOP 5.2
---------------------	--

Verwaltung

Anette Braun	
Dieter Götten	
Frank Klos	
Dipl.-Ing. (FH) Boris Krieger	
Reiner Paul	Werkleiter
Gabi Spies	
Hans-Peter Spies	

Schriftführer

Jürgen Kölsch	
---------------	--

Abwesend:**Erster Beigeordneter**

Horst Paul	entschuldigt
------------	--------------

Beigeordnete

Rudi Dentzer	entschuldigt
--------------	--------------

Ratsmitglieder

Ludwig Allmann	entschuldigt
Gert Rillmann	entschuldigt
Peter Schüler	entschuldigt
Herbert Schulz	entschuldigt
Relindis Bartels	entschuldigt
Hans Bosch	unentschuldigt
Armin Klein	unentschuldigt
Jörg Sigmund	entschuldigt
Matthias Dienes	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO (neue Fassung)
- 2 Planfeststellungsverfahren Steinbruch Albersweiler -Feldspattagebau-
- 3 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO (neue Fassung)

Der Verbandsgemeinderat beschloss einstimmig die Annahme einer Spende der Sparkassenstiftung SÜW in Höhe von 1.250,00 € zur Förderung der Jugendarbeit gem. § 94 Abs. 3 GemO (neue Fassung).

2 Planfeststellungsverfahren Steinbruch Albersweiler -Feldspattagebau-

Die Fa. Basalt AG betreibt westlich der Ortsgemeinde Albersweiler den Feldspattagebau im Steinbruch Albersweiler und möchte das Betriebsgelände erweitern. Die Grenzen der derzeitigen genehmigten Abbaufäche sind nahezu erreicht und geplant ist die Erweiterung um 2,3 ha in westl. Richtung auf der Gemarkung der Stadt Annweiler.

Der Abbau ist in 3 Phasen mit einer Laufzeit von ca. 41 Jahren auf der Basis der Vorratssituation des Jahres 2005 geplant. Der regelmäßige Betrieb soll von montags – freitags von 6.00 – 18.00 Uhr und in Ausnahmefällen samstags von 6.00 – 22.00 Uhr erfolgen. Es sind pro Jahr 120 Sprengungen an 4 Gewinnungsstellen vorgesehen, dabei sind 450.000 Tonnen Wertmaterialgewinnungen vorgesehen.

Da die Richtwerte der TA Lärm unter Zugrundelegung der DIN 4150 überschritten werden, sind bestimmte Lärmschutzmassnahmen vorzunehmen, insbesondere Einbau von Schalldämpfern, Einsatz von Brechern mit geringerem Lärmpegel etc..

In der Folge wird ein ca. 10,8 ha großer Steinbruchsee mit Flach- und Tiefwasserzonen entstehen, wobei an eine wirtschaftliche oder freizeitmäßige Nutzung nicht gedacht ist. Geplant ist die Fläche der Natur zu überlassen.

Der höchste Höhenunterschied bei der Maßnahme wird bei ca. 266 m liegen.

Als Träger öffentlicher Belange ist die Verbandsgemeinde hier nur zu informieren.

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Maßnahme zur Kenntnis und geht von der ordnungsgemäßen Einhaltung der jeweiligen Schutzwerte aus.

3 Informationen

Bürgermeister Lehnberger wies darauf hin, dass dies die letzte Sitzung des Rates in der laufenden Legislaturperiode ist. Er schilderte, dass insgesamt u.a. 19 Ratssitzungen sowie 27 Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses abgehalten wurden. Der Schwerpunkt lag eindeutig im Bereich der Bildung. Er bedankte sich bei den Ratsmitgliedern für die Arbeit.

Darüber hinaus nahm er diese letzte Sitzung zum Anlass um dem Leiter der Bauabteilung, Herrn Boris Krieger, für seine Arbeit zu danken. Herr Krieger wird die Verwaltung zum 1.7.2009 in bestem Einvernehmen verlassen.

Darüber hinaus dankte er auch Herrn Karl Willig, der als Stellvertreter von Herrn Werkdirektor Dieter Götten rund 15 Jahre fungierte, und jetzt in den wohlverdienten Ruhestand gehe.

Im Anschluss daran würdigte der Vorsitzende die Arbeit von Werkdirektor Götten, der ebenso bei den Stadtwerken ausscheidet. Herr Lehnberger gab einen Überblick über den beruflichen Werdegang von Herrn Götten und bedankte sich mit einem Präsent für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer